

WOCHE
der
FRAU

Schöne Reise-Welt

Für Sie entdeckt: die interessantesten Urlaubsziele

SAGENUMWOBEN

Die weithin sichtbare
Burgruine Aggstein
zieht Ausflügler
magisch an

Niederösterreichs Donau-Schmankerl

Auf Wandertour *in der Wachau*

Zwischen Melk und Krems erstreckt sich eine der schönsten Flusslandschaften der Welt. Wo Donau und Wein sich treffen, können Sie Schritt für Schritt erlesene Kulturschätze und Gaumenfreuden sowie eine einzigartige Umgebung genießen

ES GEHT AUFWÄRTS
In den Weingärten hoch
über der Donau ist eine
gute Kondition gefragt



WELTERBE-STEIG

Fluss, Wald, Weingärten und viel Kultur auf einer Länge von 180 Kilometern. Wer den ganzen Weitwanderweg bezwingen will, hat 14 herrliche Etappen vor sich



FOTOAPPARAT ZÜCKEN!

Die in barocker Pracht schwelgende *Abtei Melk* ist der Höhepunkt einer Schiffstour und unbedingt eine Besichtigung wert



WEIN UND GENUSS

In den *Heurigenlokalen* verwöhnen ein gutes Tröpfchen und meist kalte Speisen den Gaumen



FLANIERMEILE KREMSEYR ALTSTADT

Durch das *Steiner Tor* geht es in eine der schönsten Fußgängerzonen Österreichs. Ein täglicher Markt, 200 Läden und die *Kunstmeile* mit *Landesgalerie*, *Karikaturmuseum* und *Kunsthalle* warten auf Sie





HINGUCKER DÜRNSTEIN

Der blaue Kirchturm sticht ins Auge. Auch die romantischen Gassen mit Kulturdenkmälern und Weingütern machen den Charme des Winzerortes aus



RUNDE SACHE

Frisch gepflückt schmecken die Marillen am besten. Nach der Ernte veredeln die Aprikosen so manche kulinarische Köstlichkeit



IM REBENMEER

Weißkirchen wird von einer ummauerten Pfarrkirche überragt und glänzt mit seinem Grünen Veltliner und Riesling



LEBENS-LUST PUR

Der Marmorsaal des Stifts Melk beeindruckt mit einem prächtigen Deckenfresko. Früher diente er als Festsaal für höfische Gäste

FABELHAFTE AUSSICHTEN

Unterwegs auf dem Welterbe-Steig liegen Ihnen Winzerorte wie das herrliche Dürnstein zu Füßen



Wunderbarer Welterbe-Steig

Unser Kulinarik Tipp



Die Marillenknödel werden meist aus Quarkteig, seltener aus Kartoffelteig, zubereitet

Zugegeben, es sind lediglich rund 36 Kilometer, aber die haben es in sich! Man denke nur an die hoch über dem berühmten Donautal schwebenden und von barocker Lebenslust kündenden *Stiftsanlagen* von Melk und Göttweig. Neben diesem Weltkulturerbe sorgen ebenso die *Burgruinen* von Dürnstein und Aggstein, die einst im Besitz des Rittergeschlechts der *Kuenringer* waren, für Aufsehen.

Und auch die romantischen Winzerdörfer der herrlichen Wachau werden Sie in ihren Bann

ziehen. Vielleicht nehmen Sie an Bord des von einer Krone geschmückten Schiffs *MS Austria Platz*, um Spitz und Dürnstein zu erkunden. Bei genügend Nachfrage wird zudem noch in der zauberhaften Wein-Hochburg Weißenkirchen ein Halt eingelegt – oder in Aggstein, wo die einstige Raubritterburg und ein früheres Kartäuserkloster locken. Ebenfalls möglich ist ein Stopp in Emmersdorf – eines der Etappenziele des *Welterbe-*

Steigs. Von dort aus geht es vorbei an dem ehemaligen *Sommersitz* von Kaiser Franz II., *Schloss Luberegg*, zur Altstadt von Melk und ihren Schätzen. Der auf beiden Seiten der Donau verlaufende Fernwanderweg belohnt unterwegs mit traumhaften Ansichten.

Wein- und Obstgärten, durch Trockenmauern begrenzte jahrhundertalte Steinterrassen und der 960 Meter hohe Berg *Jauerling* prägen das Bild. An

Das Lächeln im Antlitz Österreichs

Wichtige Infos für Sie im Überblick

► **Schiffstour** Auf dem stark befahrenen Donauabschnitt verkehren mehrere Linienschiffe, so z. B. von *DDSG Blue Danube* und *Brandner Schifffahrt*. Die Hin- und Rückfahrt Krems – Melk kostet 37,50 Euro, www.ddsg-blue-danube.at und www.brandner.at

► **Heurigen** Die Winzerhöfe haben übers Jahr wochenweise geöffnet. Ein

aktueller Kalender und allgemeine Infos gibt es unter: www.wachau.com.

► **Wanderpauschale** Eine Tour (7 x Ü/F) entlang des Welterbe-Steigs ohne lange Steigungen kostet ab ca. 640 Euro. Das Paket enthält Gepäcktransfer, Schiffsausflug sowie Weinverkostung. Der HP-Zuschlag liegt bei ca. 200 Euro, www.eurohike.at/de



Das niederösterreichische Donautal befindet sich rund 80 Kilometer westlich von Wien

dessen Fuß schmiegt sich das malerische Spitz. Mit Blick auf den berühmten *Tausendeimerberg* mündet ein Glas *Grüner Veltliner*. Und im Juli reifen hier die wohlschmeckenden Marillen heran, die in Knödeln, Kuchen oder raffinierten Desserts begeistern. Die süßen Früchte inspirieren sogar die Spitzenköche, die man zahlreich in der Wachau findet. Ein sogenanntes *Haubenlokal* mit dem Namen *Kaiser von Österreich* überrascht in der Altstadt von Krems mit Gaumenfreuden.

Uriger geht es dagegen bei den gastfreundlichen Winzern zu! Allein in Spitz zählt man knapp 30 *Heurigenbetriebe*. Im hinreißenden Dürnstein lädt im Sommer mitten in den Reben das barocke *Kellerschlüssel* zu *Schmankerln* oder zur *Brettljause* ein. Kosten Sie den Moment aus – und schon wird klar, warum dieser Landstrich als *Lächeln im Antlitz Österreichs* gepriesen wird.

Fotos: AdobeStock, Donau Niederösterreich Tourismus GmbH (5); Lachlan Blair/Steve Haidler (2)/Franz Hauleitner/Robert Herbst, Eurohike Wanderreisen, HUBER IMAGES (3), iStock (2); bluejayphoto/freearist; Karte: reisetexte